

RESOPAL Reinigungs- und Pflegehinweise

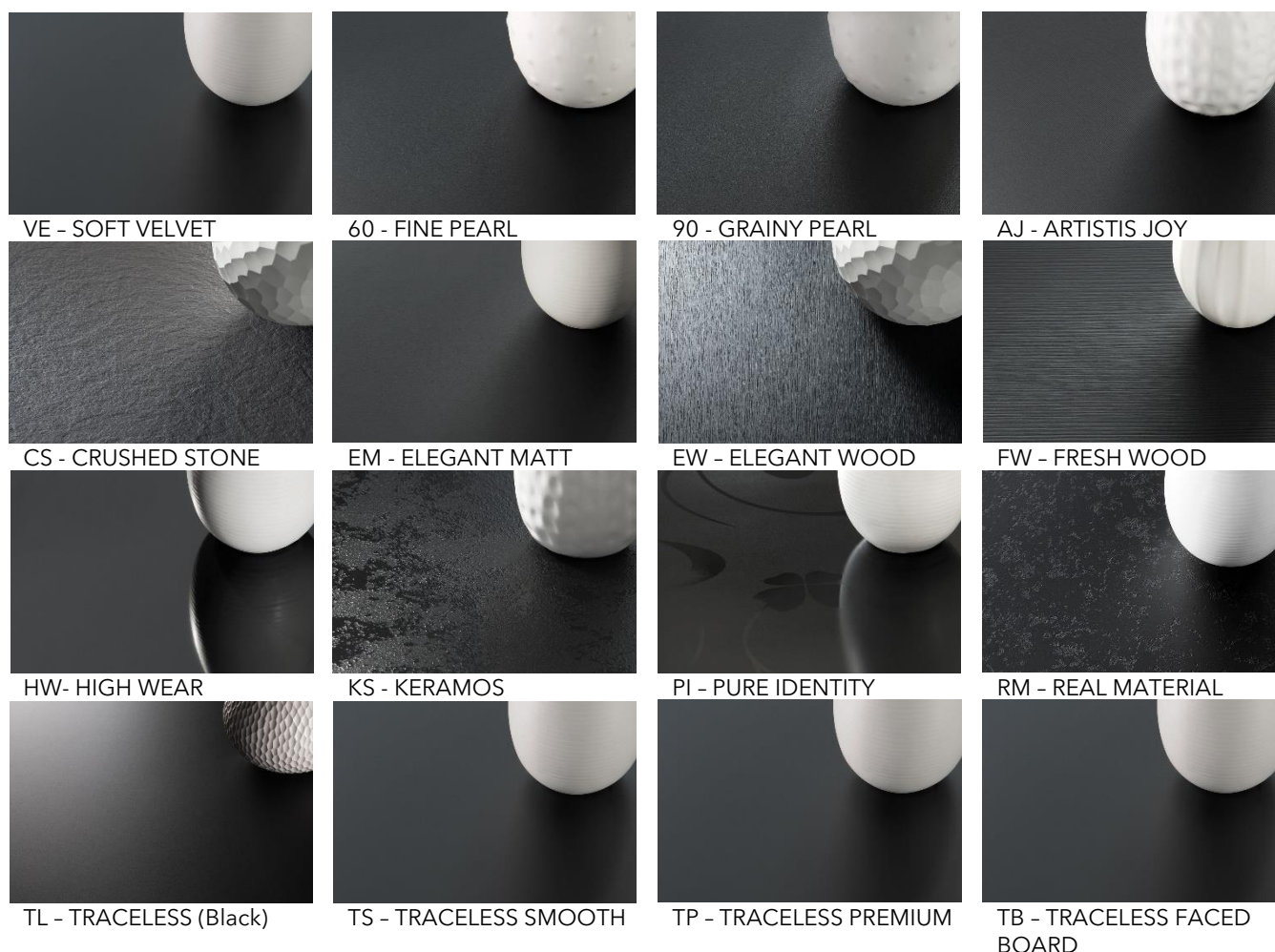
MELAMIN- UND ACRYLOBERFLÄCHEN

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

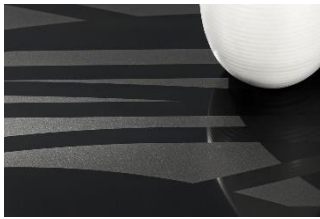
RESOPAL-Oberflächen bedürfen aufgrund ihrer homogenen und widerstandsfähigen Oberfläche keiner besonderen Pflege, auch nicht gegenüber vielen Substanzen/Chemikalien¹. Oberflächen und auch Kanten bedürfen keiner weiteren Behandlung (z.B. mit Lacken, Farben, Ölen, Wachsen etc.), da sie weder korrosiv noch oxidativ sind. Aufgrund der porenfreien Oberfläche liegt die Verschmutzung lediglich auf der RESOPAL-Oberfläche auf, so dass sie mit einem geeigneten Reinigungs-/Lösemittel in Kombination mit einem geeigneten Reinigungshilfsmittel entfernt werden können.

Je nach Oberflächenstruktur kann sich der Schmutz vor allem in der Vertiefung der Struktur festsetzen. Je tiefer die Struktur, desto wichtiger ist die Wahl der Reinigungsmittel (Tuch, Schwamm, Bürste), um die Oberfläche vollständig zu reinigen. Dieses muss ebenso bei Oberflächen (z.B. #TP #TB) mit engen Strukturfaltungen beachtet werden.

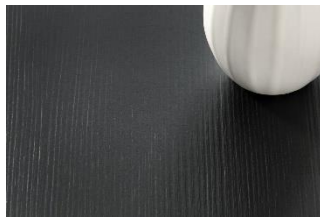
Übersicht Standard RESOPAL-Oberflächen



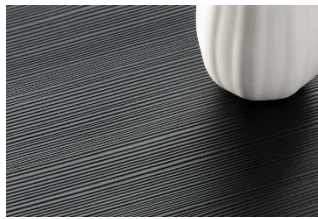
¹ Datenblatt_Beständigkeit_RESOPAL_HPL, Datenblatt_Desinfektionsmittelbeständigkeit_RESOPAL_HPL



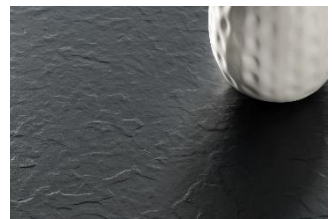
WG - WHISPERING GRASS



WH - WOODEN HEART



WS - WOODEN SPIRIT



XX - STONE MOUNTAIN

RESOPAL-Oberflächen haben eine antibakterielle Eigenschaft. Diese trägt zur Oberflächenhygiene bei. Mit einer gutachterlichen Stellungnahme eines unabhängigen Prüfinstituts wird eine Reduktion der Keimanzahl von $\geq 99,9\%$ gegenüber der Ausgangskeimzahl bestätigt.

2. ALLGEMEINE REINIGUNGSHINWEISE

Es wird empfohlen, die Resopal-Oberflächen regelmäßig gemäß den folgenden Anweisungen zu reinigen.

Für eine rückstandslose Reinigung von RESOPAL-Oberflächen sind diese vier Schritte zu beachten:

- 01 Auswahl der geeigneten Reinigungshilfsmittel (Tuch/Schwamm/Bürste) - je nach Struktur
Auswahl des geeigneten Reinigungs-/ Lösungsmittels - je nach Schmutzrückständen
- 02 Reinigen der Oberfläche mit den entsprechenden Reinigungs- und Lösungsmitteln
- 03 Reste Reinigungs-/Lösungsmittels mit warmem Wasser entfernen
- 04 Nach der Reinigung die Oberfläche mit einem weichen Tuch trocknen

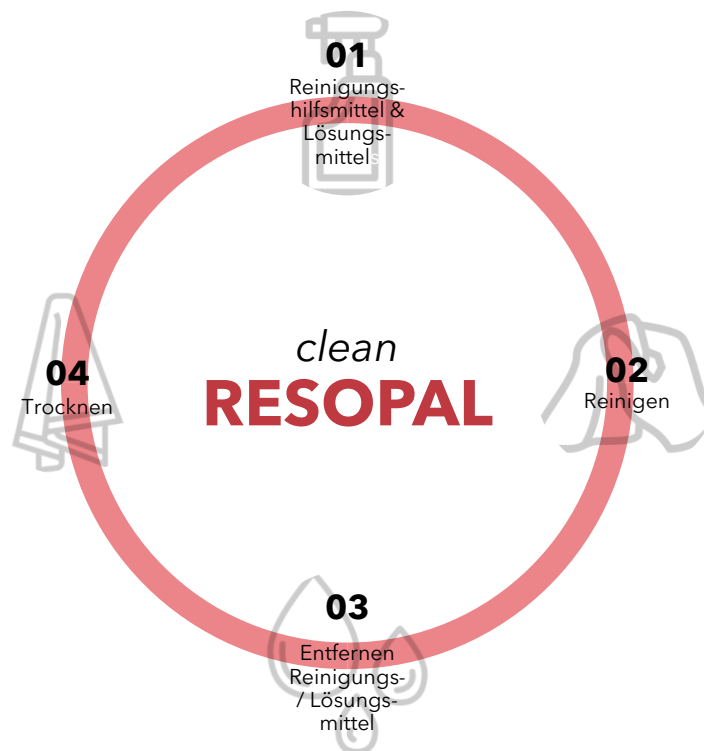


Abbildung 1 RESOPAL Reinigungszyklus

3. REINIGUNGSANWEISUNGEN FÜR DIE REINIGUNG MIT HAUSHALTSREINIGERN

RESOPAL-Oberflächen müssen immer vollflächig mit einem Reinigungs-/Lösungsmittel (z.B. Wasser, Seifenlösung) gereinigt werden. Die Reinigungsempfehlungen gelten für Oberflächenverschmutzungen, die durch die allgemeine Nutzung, Verarbeitung und Montage von RESOPAL-Oberflächen entstehen.

Zu Beginn sollte mit jedem Reinigungsmittel ein Reinigungsversuch an einer nicht sichtbaren Stelle durchgeführt werden.

Als Reinigungshilfsmittel Tücher, Schwämme oder Bürsten (feucht, sauber, weich) verwenden, ein Polieren vermeiden und die gesamte Fläche reinigen. Die Reinigungsmittel immer auf das Tuch/den Schwamm/die Bürste geben und nicht direkt auf die Oberfläche.

Aggressive Substanzen können die Oberfläche verändern oder beschädigen, insbesondere wenn sie zu lange einwirken.

Leichte Flecken werden mit einem feuchten, weichen, sauberen Tuch gereinigt. Stärkere Verschmutzungen können ggf. nach längerer Einwirkzeit einer warmen Seifenlösung entfernt werden. Das Reinigungsergebnis kann durch Wiederholung dieses Reinigungsvorgangs sowie durch eine längere Einwirkzeit des Reinigungsmittels verbessert werden.

Reinigen Sie die gesamte Fläche jedoch ohne hohen Druck, um Polierspuren zu vermeiden.

Bei hartnäckigen Verschmutzungen auf RESOPAL-Oberflächen mit einer tiefen Struktur oder einer engen Strukturfaltung (z.B. #TP/#TB), kann der Schmutz mit Hilfe eines feuchten Melaminschwammes oder Tuchs mit entsprechender Faser (z.B. JEMAKO² o.ä.) entfernt werden.

Aufgrund der Mikrostruktur von RESOPAL Traceless Premium ist es wichtig, die Oberfläche regelmäßig gemäß der obigen Anleitung zu reinigen, um die Ansammlung von Schmutz und Reinigungsmittelrückständen in der engen Strukturfaltung zu vermeiden.

Für eine streifenfreie Oberfläche müssen Reste des Reinigungsmittels mit warmem und klarem Wasser abgespült und anschließend muss die Oberfläche mit einem weichen Tuch getrocknet werden.

Stark färbende Substanzen (z.B. Senf, Kurkuma) können leichte Flecken auf der RESOPAL-Oberfläche hinterlassen. Um dabei eine dauerhafte Fleckbildung zu vermeiden, müssen diese Verschmutzungen sofort entfernt werden.

² Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenblättern für getestete Reiniger

Allgemeine Empfehlung für häufige Verschmutzungen:

Tabelle 1 Allgemeine Empfehlung Grundlage der Fleckenunempfindlichkeitsprüfung nach EN 438-2 (Einwirkzeit 16h)

Verschmutzung	Reinigungs-/Lösungsmittel	Reinigungshilfsmittel	Reinigungsvorgang
FETTIGE, GERINGE VERSCHMUTZUNGEN Kaffee Öle (Kochen) Butter Rückstände von Getränkeresten Fingerabdrücke Wasserlösliche Stifte	Warme Seifenlösung	Schwamm/Bürste/ Tuch (feucht, sauber, weich)	<i>Schritt 01 & Schritt 02</i> Zur Reinigung der Oberfläche einen Schwamm/eine Bürste/ein Tuch (Reinigungshilfsmittel (feucht, sauber, weich)) und eine warme Seifenlösung verwenden. <i>Schritt 03</i> Wenn alle Schmutzpartikel entfernt sind, das restliche Reinigungsmittel mit einem Tuch (feucht, sauber, weich) entfernen. <i>Schritt 04</i> Oberfläche mit einem weichen Trockentuch trocknen.
KALKFLECKEN	Essig- /Zitronensäure (10%ige Lösung)	Schwamm/Bürste/ Tuch (feucht, sauber, weich)	<i>Schritt 01 & Schritt 02</i> Zur Reinigung der Oberfläche einen Schwamm/eine Bürste/ein Tuch (Reinigungshilfsmittel weich/feucht) und eine Essig- /Zitronensäure (10%ige Lösung) verwenden. <i>Schritt 03</i> Wenn alle Schmutzpartikel entfernt sind, das restliche Reinigungsmittel mit einem Tuch (feucht, sauber, weich) entfernen. <i>Schritt 04</i> Oberfläche mit einem weichen Trockentuch trocknen.
OBERFLÄCHEN- BESCHICHTUNG, KLEBSTOFFE, DICHTSTOFFE ³	Organisches Lösungsmittel (Ethanol, Isopropanol)	Schwamm/Bürste/ Tuch (feucht, sauber, weich)	<i>Schritt 01 & Schritt 02</i> Zur Reinigung der Oberfläche einen Schwamm/eine Bürste/ein Tuch

³ Noch nicht ausgehärtet.

Verschmutzung	Reinigungs- /Lösungsmittel	Reinigungshilfs- mittel	Reinigungsvorgang
STIFTE (organische Lösungsmittel) ⁴			(Reinigungshilfsmittel feucht, sauber, weich) und ein organisches Lösungsmittel (Ethanol, Isopropanol) verwenden. <i>Schritt 03</i> Wenn alle Schmutzpartikel entfernt sind, das restliche Reinigungsmittel mit einem Tuch (feucht, sauber, weich) entfernen. <i>Schritt 04</i> Oberfläche mit einem weichen Trockentuch trocknen.

Die visuelle Wahrnehmung von Gebrauchsspuren (z. B. Glanzabweichungen, Schmutz- und Fettflecken usw.) wird durch das Dekor und die Oberflächenbeschaffenheit beeinflusst. Die Gebrauchsspuren sind auf glatten Oberflächen besser erkennbar und werden in Kombination mit dunklen Dekoren noch stärker sichtbar.

Aufgrund der Oberflächenbeschaffenheit von RESOPAL HPL TRACELESS Premium und RESOPAL Compact TRACELESS Premium ist es möglich, "Gebrauchsspuren" mit Hilfe eines Mikrofasertuchs oder eines Melaminschwamms (Zauberschwamm) zu entfernen⁵.

⁴ Reinigung RESOPAL Oberflächen -TS/-TL Klebstoffe/Lacke/Dichtstoffe mit organischen Lösungsmitteln Einwirkzeit < 60s, keine wiederholte Reinigung - Oberflächenbeschädigung möglich

⁵ Gebrauchsspuren sind nur oberflächliche und optische Veränderungen (keine Kratzer), die durch den täglichen Gebrauch, Abnutzung, Alterung oder Nutzung unter normalen Bedingungen auftreten. Kratzer, die tiefer in der Struktur sind, verursacht durch Scheuermittel, spitze oder scharfe Gegenstände, sind irreversible Schäden an der RESOPAL Traceless Premium Oberfläche.

4. PFLEGEHINWEISE

- Bei der Reinigung von RESOPAL-Oberflächen immer die vier Schritte (Abbildung 1 RESOPAL-Reinigungszyklus) beachten
- Immer die gesamte Oberfläche reinigen
- Direktes Schneiden auf der Oberfläche vermeiden, Schneidebrett verwenden
- Für das Abstellen heißer Pfannen, Töpfen oder heißem Geschirr Untersetzer verwenden

Keinesfalls dürfen folgende Reinigungsmittel verwendet werden:

- Scheuernde Reinigungs- und Lösungsmittel (z. B. Reinigungsmittel auf Silikatbasis, Scheuerpulver, Stahlwolle usw.)
- Poliermittel, Wachse, dickflüssige, klebrige Reinigungsmittel oder Produkte, die einen öligen Film hinterlassen
- Stark säurehaltige oder alkalische Reinigungsmittel, Abflussreiniger oder Rohrreiniger (Entkalkungsmittel)
- Hochdruck- oder Dampfreiniger

Diese Angaben entsprechen dem derzeitigen technischen Kenntnisstand, stellen jedoch keine Garantie dar. Die Eignung für bestimmte Zwecke oder Anwendungen liegt in der Verantwortung des Nutzers. Eine etwaige Haftung der Resopal GmbH richtet sich ausschließlich nach unseren Allgemeinen Verkaufsbedingungen, verfügbar auf www.resopal.de.